

393012-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – IT services: consulting, software development, Internet and support – SAP-Beratung

OJ S 109/2026 09/06/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

R-phost: Referat.Vergaberecht@dguv.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Grúpa údarás poiblí

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Cosaint shóisialta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: SAP-Beratung

Cur síos: Der Verband "Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung" (DGUV oder Auftraggeber) ist der Spitzenverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand. Er nimmt die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder wahr und fördert deren Aufgaben zum Wohl der Versicherten und der Unternehmen. Die DGUV vertritt die gesetzliche Unfallversicherung gegenüber Politik, Bundes-, Landes-, europäischen und sonstigen nationalen und internationalen Institutionen sowie Sozialpartnern. Die DGUV beabsichtigt, allgemeine Projektleistungen, Beratungsleistungen, Konzipierungs- und Durchführungsleistungen im SAP-Umfeld auszuschreiben. Es soll eine systembasierte Haushaltsplanung und -verwaltung und eine laufende Verfügbarkeitskontrolle auf Budget- und Bestell/Projekt-Sicht eingeführt werden. Die im Bereich HCM im Einsatz befindlichen SAP Komponenten sollen kontinuierlich weiter-entwickelt werden. Außerdem soll eine zentrale SAP-Koordinationsstelle (Erarbeitung und Durchführung des Entscheidungs-, Eskalation- und Anforderungsmanagements) eingerichtet werden. Das Ziel ist eine Verbesserung und Integration der Faktura-, Planungs-, Mittelbewirtschaftungs-, Einkaufs-, Inventarisierungs-, Personalmanagement- und Controllingprozesse durch die Einführung effizienter und anwender-freundlicher Lösungen, die eine spürbare Entlastung der Fachabteilungen Finanzen und Revision (FR), Personal und Organisation (PEO) und Verwaltung, Bau, Beschaffung (VBB) im Tagesgeschäft ermöglichen. Hierzu ist ein Leistungsrahmenvertrag vorgesehen. Innerhalb dieses Leistungsrahmens sollen konkrete Projekte im SAP-Umfeld zur Weiterentwicklung des Rechnungswesens, des Einkaufs und der Inventarisierung sowie des Personalmanagements durchgeführt werden können. Im Ergebnis soll ein System bereitgestellt werden, das zu jedem Zeitpunkt eine korrekte und aktuelle Darstellung der finanziellen Lage der DGUV ermöglicht. Anzustrebende Projekte sind beispielsweise die Standardisierung von Prozessen und Anwendungen innerhalb der gesamten DGUV gemäß Best Practices, die Einführung einer systembasierten Lösung für die Haushaltsplanung und -verwaltung einschließlich Berichtswesen, die Überarbeitung der Controlling-Hierarchie, die Optimierung des Release- und Testmanagements, die Einführung eines technischen Schnittstellen-Monitorings, Prozessoptimierung gemäß dem Bluefield-Ansatz für das ERP- und HCM-System (Überarbeitung des Stammdatenansatzes,

Systembasierter Rechnungsausgangsprozess, KPI-Berichtswesen via Dashboards). Die Umsetzung von fachlichen Anforderungen der DGUV sollten Vorrang gegenüber dem aufwandsminimierenden Systembetrieb erhalten. Für die gezielte und anwenderfokussierte Systempflege und -weiterentwicklung sind Kapazitäten und Mitwirkung durch die DGUV-Fachabteilungen erforderlich. Die Befähigung bemisst sich insbesondere nach den vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen im Projektmanagement. Die jeweiligen Leistungen werden im Rahmen einzelner Leistungsabrufe konkretisiert. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Einzelabrufe besteht nicht. Der Rahmenvertrag wird eine Laufzeit von 4 Jahren haben. Der Auftragswert der Rahmenvereinbarung wird auf 1,6 Mio. Euro (netto) geschätzt, wobei der Abruf von Leistungen auf eine maximale Gesamtsumme in Höhe von 5 Mio. Euro (netto) begrenzt ist. Konkrete Ausschreibungsinhalte: Beschaffungsgegenstand Es ist ein Leistungsrahmenvertrag vorgesehen. Innerhalb dieses Leistungsrahmens sollen konkrete Projekte im SAP-Umfeld zur Weiterentwicklung der bestehenden SAP Systemlandschaft durchgeführt werden können. Im Ergebnis sollen die dann umgesetzten Lösungen innerhalb des SAP Systems nach den bestehenden Betriebsregeln betrieben werden. Folgende SAP-Module und Themenbereiche sind derzeit im Betrieb implementiert: FI, FI-AA, CO, BTP, MM, SD, TR, PS, PSM (in Teilen), Schnittstellen, Jobs, Berechtigungen (SIVIS), Formulare, Berichtswesen. Im HCM sind folgende Bestandteile implementiert: PA/PY, PT, OM, TV, VADM, ESS/MSS/PSS, Schnittstellen, Jobs, Berechtigungen (SIVIS), IKS (Centric), dPA (cuConnect), P&F, cuDocumentBuilder. Anzustrebende Projekte sind beispielsweise die Einführung einer Haushaltsplanungs- und Bewirtschaftungslösung, Weiterentwicklung der vorhandenen Ausprägungen im Einkauf, insbesondere Kontraktmanagement, Weiterentwicklungen in den HCM Anwendungen und vor allem den Schnittstellen zwischen HCM und FI, SAP Invoice-Management und Einsatz von KI zur automatisierten Verarbeitung, Weiterentwicklung der Rollen- und Berechtigungsausprägungen sowie die Pflege und Weiterentwicklung diverser Schnittstellen zu angebundenen Fachverfahren, wie Antrago, Bildungsmanager, SIHOT usw. sein. Darüber hinaus soll ein Schwerpunkt des Auftrags die Implementierungsbegleitung von Systemanpassungen für die DGUV in Zusammenwirken mit dem SAP Betreiber, die Unterstützung, bzw. Sicherstellung von Tests, Schulungen, Geschäftsprozesserhebungen und Dokumentationen sein. Es wird außerdem eine Fachberatung und Unterstützung für die Themen der SAP Basissteuerung sowie die Themen der Integration der SAP Anwendungen in die bestehende IT Systemlandschaft benötigt. Innerhalb dieses vertraglichen Rahmens sollen die Vertragsparteien Einzelverträge abschließen können, mit denen der Auftragnehmer später konkret noch zu bestimmende Projekte oder hierzu vorbereitende Maßnahmen durchführt. Der Auftragnehmer hat davon auszugehen, dass mehrere parallele Vorhaben gleichzeitig zur Umsetzung kommen und dies mit dem täglichen Routinebetrieb der SAP Anwendungen in Einklang zu bringen ist. Entsprechende personelle Kapazitäten müssen vom Auftragnehmer jederzeit beigestellt werden können. Dies können zum Beispiel Durchführung von Machbarkeitsstudien sowie Konzipierungsleistungen, aber auch die konkrete Begleitung von Systemimplementierungen zur Unterstützung des Auftraggebers hinsichtlich seiner Mitwirkungspflichten gegenüber dem SAP Betreiber sein.

Aitheantóir an nós imeachta: ff005ad6-49b0-4ec9-8aef-4762e4ccfa23

Aitheantóir inmheánach: 26_EU_021

An cineál nós imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Aicmiú breise (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Glinkastraße 40

Baile: Berlin

Cód poist: 10117

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXV1YYDYT24EK59Y# I. Teilnahmewettbewerb 1. Mit dem Teilnahmeantrag einzureichende Nachweise und Erklärungen Mit dem Teilnahmeantrag sind die im Teilnahmeantrag unter Ziffer 3 als "Vom Bewerber ausgefüllt / erforderlichenfalls eigenständig erstellt mit Bewerbung zu überreichen" aufgeführten Unterlagen einzureichen. Diese dortige Liste ist abschließend. 2. Bewerberfragen Der Auftraggeber erteilt Auskünfte zu Bewerberfragen. Die Bewerber haben sich unmittelbar nach Erhalt der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit zu versichern. Die Bewerber werden gebeten, Bewerberfragen und -hinweise spätestens bis zum: "Siehe Fristen" ausschließlich über die Vergabepattform über den Button "Kommunikation" einzureichen. Der Auftraggeber behält sich hierbei vor, Fragen, welche keinen direkten Bezug zur Eignungsprüfung haben, erst im Zuge der Aufforderung zur Angebotsabgabe zu beantworten, sofern diese hierfür eine Relevanz besitzen. 3. Form der Teilnahmeanträge Die Einreichung des Teilnahmeantrags ist in Textform oder fortgeschrittene elektronische Signatur oder qualifizierte elektronische Signatur möglich. Eine Unterzeichnung der Unterlagen ist nicht notwendig. Wichtig ist jedoch, dass im Unterzeichnungsfeld der Name des Unternehmens und die Person angegeben werden, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt. Bei Bewerbergemeinschaftserklärungen bzw. Verpflichtungserklärungen von Unterauftragnehmern muss erkennbar sein, dass diese Erklärungen vom Bewerbergemeinschaftspartner bzw. Unterauftragnehmer abgegeben wurden (z. B.: Diese Erklärungen werden von den Bewerbergemeinschaftsmitgliedern bzw. Unterauftragnehmern unterzeichnet und eingescannt mit dem Teilnahmeantrag eingereicht). Die nachstehenden Hinweise zum Erstellen des Teilnahmeantrags, sind neben der Auftragsbekanntmachung sowie den Verfahrensbedingungen zu beachten. Die Teilnahmefrist ist eine Ausschlussfrist und endet mit Ablauf der als Einreichungstermin festgesetzten Uhrzeit. Das Risiko des fristgerechten Zugangs liegt beim Bewerber. 4. Teilnahmebedingungen gem. Auftragsbekanntmachung: Ausschlussgründe: Siehe Ausschlussgründe. 5 Eignung: siehe Eignungs- und Reduzierungskriterien. 6. Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge Für Einzelheiten zur Prüfung der Teilnahmeanträge wird auf die Verfahrensbedingungen verwiesen. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Teilnahmeanträge, die die in den Eignungskriterien aufgestellten Mindestanforderungen nicht erfüllen, vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber wird mindestens 3 und max. 5 Bewerber mit positiver Eignungsprognose für das weitere Verfahren auswählen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Bewerbungen, das vorliegende Vergabeverfahren aufzuheben oder zu modifizieren. 7. Bewerberreduzierung Sollte die Prüfung ergeben, dass mehr als die angegebene maximale Anzahl an Bewerbern die geforderten Anforderungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die zur Abgabe eines Angebotes aufzufordernden Bewerber auswählen, die die Eignungsvoraussetzung am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber jeweils die ausgewählten und in der unten dargestellten Tabelle aufgeführten Eignungskriterien als Reduzierungskriterien

bewerten. Die Bewerber mit der höchsten Punktsomme werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei einem Punktegleichstand zwischen zwei Bewerbern entscheidet das Los. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, auch weiter auf diejenigen 4 bzw. 3 Bewerber zu reduzieren, die am besten geeignet sind, wenn ein erheblicher Punktabstand zwischen dem 5.-platzierten Bewerber bzw. den 4.- und 5.-platzierten Bewerbern zu den ersten 3 bzw. 4 Bewerbern nach der Bewertungsmatrix besteht. Bewertungsschlüssel für Reduzierung Zur Bewertung und Gewichtung der Eignungskriterien wird der Auftraggeber eine Bewertungsmatrix verwenden, mittels derer auf Basis der eingereichten Erklärungen /Nachweise/Angaben die Leistungsfähigkeit der Bewerber bewertet wird. Hierbei kann ein Bewerber maximal 100 Punkte erreichen, die sich auf die einzelnen Kriterien verteilen. Der Bewertungsschlüssel - die maximale Bepunktung der einzelnen Angaben zu den Reduzierungskriterien - ist in der Bewertungsmatrix aufgeführt. Die bei den Reduzierungskriterien erreichten Punktzahlen werden dann gemäß nachfolgender Tabelle mit den entsprechenden Gewichtungsfaktoren multipliziert. Der jeweilige Gewichtungsfaktor ist bei jedem einzelnen Reduzierungskriterium in der Bewertungsmatrix aufgeführt. -

Teilnahmewettbewerb- Max. Punkte für jeweils alle 4 Kriterien: 10. 5.10. Persönliche Referenzen des Einheitlichen Gesamtprojektleiters 5.11 Techniker oder technische Stellen zur Durchführung von Arbeiten 5.12 Unternehmensreferenzen zu SAP-Projektdienstleistungen - SAP BTP und SAP Invoice Management 5.13 Unternehmensreferenzen zu SAP-Projektdienstleistungen - Betreuung und Weiterentwicklung SAP HCM Kriterium 5.10. = Gewichtungsfaktor 3 / max. Punkte: 30 5.11. = Gewichtungsfaktor 1,5 / max. P: 15 5.12. = Gewichtungsfaktor 4 / max. P: 40 5.13. = Gewichtungsfaktor 1,5 / max. P: 15 Gesamtsumme der Punkte 100 Beurteilung der Angaben zu den Reduzierungskriterien Bei der Bewertung der persönlichen Referenzen gemäß Ziffer 5.11. und 5.12.sowie der Unternehmensreferenzen gemäß Ziffer 5.13. bis 5.15. übt der Auftraggeber jeweils seinen Beurteilungsspielraum aus und nimmt jeweils eine entsprechende Bewertung vor. Er wird dabei folgende Punktevergabe der Bewertungsskala anwenden: Bewertungsskala: - 10 Punkte: Hervorragende Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen vollumfänglich und uneingeschränkt erfüllt) - 8 Punkte: Sehr gute Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit geringfügigen Defiziten bzw. vereinzelt Schwächen erfüllt) - 6 Punkte: Gute Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit mehreren bzw. nicht lediglich geringfügigen Defiziten und Schwächen erfüllt) - 4 Punkte: Mittelmäßige Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit weitreichenden bzw. gewichtigen Defiziten und Schwächen erfüllt) - 2 Punkte: Mangelbehaftete Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit gewichtigen Defiziten und Schwächen in allen Belangen erfüllt) - 0 Punkte: Ungenügende Darstellung / Leistungserwartung (der Bewerber präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen in allen Belangen ungenügend bzw. unzureichend erfüllt) Der Auftraggeber behält sich vor, Teilnahmeanträge auszuschließen, bei denen mindestens eines der qualitäts- und/oder erfahrungsbezogenen Wertungskriterien nur mit 4 Punkten oder weniger bewertet wurde. Dies erfolgt vor dem Hintergrund, dass der Auftraggeber nicht bereit ist, mangelbehaftete bzw. ungenügende Darstellungen / Leistungserwartungen zu bezuschlagen. Ergebnis der Bewerberreduzierung Der Auftraggeber wird auf Grundlage der dargestellten Bewerberreduzierung die bestplatzierten Bewerber (also diejenigen mit den höchsten Punktzahlen) gemäß den obigen Ausführungen zur Angebotsabgabe auffordern. Die übrigen Bewerber nehmen am weiteren Verfahren nicht mehr teil und werden hierüber informiert. II. Eckpunkte Verhandlungsverfahren Nachfolgend werden die weiteren Eckpunkte des Verhandlungsverfahrens kurz skizziert: 1. Teilnehmer Teilnahmberechtigt sind die zur

Angebotsabgabe aufgeforderter Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften. 2. Beschreibung des Beschaffungsgegenstandes Der Leistungsumfang bestimmt sich gemäß der im Teilnahmewettbewerb zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie weiteren detaillierteren Unterlagen. 3. Kommunikation während der Angebotsphase Bieterfragen und Klarstellungen des Auftraggebers werden ausschließlich über die Vergabeplattform geführt. 4. Anforderungen an das Angebot Die Anforderungen an die Angebotserstellung und der genaue zeitliche Ablauf werden mittels Angebotsaufforderung den ausgewählten Bewerbern eindeutig kommuniziert. 5. Vertrag Die Grundlage wird ein im Verhandlungsverfahren zu entwickelndes Vertragsverhältnis bilden. Dieser Vertragsentwurf wird auf die konkret zu erbringende Leistung angepasst werden. 6. Verfahren Der Auftraggeber wird mit denjenigen Bietern Verhandlungen aufnehmen, deren Angebote für einen Vertragsschluss hinreichend aussichtsreich erscheinen. Dies bedeutet, dass nicht zwingend mit sämtlichen Bietern, die ein wertungsfähiges Angebot abgegeben haben, auch Verhandlungen durchgeführt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf der Grundlage der eingereichten Erstangebote - ohne Nachverhandlungen - zu erteilen. Die Bieter werden grundsätzlich zu einem Präsentations- / ggf. Verhandlungstermin eingeladen. Im Nachgang zu den Bietergesprächen im Verhandlungstermin erhalten ggf. die Bieter, ggf. nach einheitlicher Fortschreibung der Vergabeunterlagen durch den Auftraggeber die Möglichkeit zur Angebotsoptimierung. Nach Eingang der abschließenden Angebote wird der Auftraggeber überprüfen, welches Angebot nach Maßgabe der bekannt gegebenen Zuschlagskriterien das wirtschaftlichste ist. Sollte sich wider Erwarten herausstellen, dass die Komplexität der Aufgabenstellung zusätzliche Verhandlungsrunden erforderlich machen sollten und/oder eine sukzessive Verengung des Bieterkreises zweckmäßig ist oder aus wichtigen Gründen eine Abweichung von der vorgeschriebenen Vorgehensweise notwendig erscheint, behält sich der Auftraggeber vor - nach Unterrichtung der Bieter - das Verfahren entsprechend zu modifizieren. 7. Wertung der Angebote (wird präzisiert) - Preis 40 % - Qualität 60 %

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Der Bewerber hat schriftliche Eigenerklärungen (siehe Eignungsformblatt) folgenden Inhalts und Wortlautes abzugeben: a) Wir erklären, dass bezüglich unseres Unternehmens keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen. b) Wir erklären, dass bezüglich unseres Unternehmens keine Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 - 4 und Abs. 2 GWB vorliegen. c) Wir erklären, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Absatz 1 MiLoG nicht vorliegen. Wir haben zur Kenntnis genommen, dass auch im Fall der vorstehenden Erklärung öffentliche Auftraggeber jederzeit zusätzlich Auskünfte des Wettbewerbsregisters nach § 19 Abs. 3 S. 2 MiLoG in der aktuell gültigen Fassung anfordern können und dass bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro der öffentliche Auftraggeber für den Bewerber/Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 19 Abs. 4 MiLoG einholen muss. d) Wir erklären, dass im Wettbewerbsregister entsprechend § 2 Abs. 1 Nr. 4 WRegG keine rechtskräftigen Bußgeldentscheidungen mit einem Bußgeldwert von wenigstens 175.000 Euro wegen eines Verstoßes gegen § 24 Absatz 1 LkSG eingetragen sind und demnach die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 22 Abs. 1 LkSG nicht vorliegen. Wir haben zur Kenntnis genommen, dass der öffentliche Auftraggeber vor Zuschlagserteilung bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro für den Bewerber/ Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. 1

WRegG einholen muss. e) Wir erklären, dass wir im Rahmen des EU-Sanktionspakets, auf Grund der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in veränderter Fassung nach Nr. 2026/506 vom 23. April 2026 (Artikel 5k Abs.1), nicht zu den folgenden genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen gehören: a) russische Staatsangehörige, in Russland ansässige natürliche Personen oder in Russland niedergelassene juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) des vorliegenden Absatzes genannten natürlichen oder juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen handeln, und verpflichten uns, keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen - wenn auf sie mehr als 10% des Auftragswerts entfällt - einzubinden, die mindestens einen der Tatbestände a) - c) erfüllen.

Rannpháirtíocht in eagraíocht choiriúil:

Cionta sceimhlitheoireachta nó cionta a bhaineann le gníomhaíochtaí sceimhlitheoireachta:

Sciúradh airgid nó maoiniú na sceimhlitheoireachta:

Calaois:

Éilliú:

Fostú páistí agus cineálacha eile gáinneála ar dhaoine:

Sárú oibleagáide a bhaineann le cánacha a íoc:

Sárú oibleagáide a bhaineann le ranníocaíochtaí slándála sóisialta a íoc:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí comhshaoil:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí shóisialta:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí saothair:

Dócmhainneacht:

Sócmhainní atá á riaradh ag leachtaitheoir:

Cuirtear ar fionraí gníomhaíochtaí gnó:

Cás cosúil le féimheacht faoin dlí náisiúnta:

Mí#iompar gairmiúil tromchúiseach:

Comhaontuithe le hoibreoirí eacnamaíocha eile arb é is aidhm dóibh an iomaíocht a shaobhadh:

Coinbhleacht leasa mar gheall ar a rannpháirtíocht sa nós imeachta soláthair:

Rannpháirtíocht dhíreach nó indíreach in ullmhú an nós imeachta soláthair seo:

Foirceannadh luath, damáistí nó smachtbhannaí inchomparáide eile:

Mífhaisnéis, faisnéis a coinníodh siar, gan bheith in ann doiciméid riachtanacha a sholáthar nó faisnéis rúnda a fuarthas maidir leis an nós imeachta seo:

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: SAP-Beratung

Cur síos: In einem weiteren Schritt sollen Dienstleistungen zur Erstellung von Pflichtenheften zu den späteren konkreten Projekten sowie Dienstleistungen zur Projektumsetzung angeboten werden. Im Einzelnen kann es sich insbesondere um folgende Leistungen handeln: -

Durchführen von Machbarkeitsstudien - Erstellung von Umsetzungskonzeptionen - Erstellen von Pflichtenheften - Umsetzungsleistungen auf Basis der erstellten Pflichtenhefte -

Mitwirkung bei der Inbetriebnahme, einschließlich aller die für eine Inbetriebnahme von Änderungen notwendigen Maßnahmen (Schulungsunterlagen, Schulungen, Handbücher usw.) und Wissenstransfer im Sinne der Implementierungsbegleitung - Aufbau einer zentralen Steuerungsinstanz innerhalb der Organisation des AG im Sinne eines SAP Center of

Excellence mit besonderem Schwerpunkt eines BTP Center of Excellence ge-mäß den Empfehlungen der SAP SE und Unterstützung in der Überführung in den Routinebetrieb - Beratung der Führungsebene 1 der Bereiche Finanzen und Revision, IT und Digitalisierung, Personal und Organisation sowie Verwaltung Bau Beschaffung zur strategischen Weiterentwicklung der SAP Anwendungen nach Kriterien des wirtschaftlichen Systembetriebs unter Beachtung der Rahmenbedingungen der DGUV e.V. (Die DGUV möchte weg von einer rein technischen SAP-Betreuung und hin zu einer fachlich gesteuerten SAP-Governance kommen.) - Steuerung der technischen Dienstleister und des SAP-Betreibers Leistungsanforderungen, Mitarbeiterkontinuität, Fachberatung Die Fachberatung umfasst insbesondere folgende Aufgaben: - Geschäftsprozessspezifische Beratungsleistungen für die eingesetzten Module, Programme, Systeme und zugehörigen Instrumente - am SAP Standard ausgerichtete Beratung - konzeptionelle Tätigkeiten (Machbarkeitsstudien, Konzepterstellung) - Beratung zu vorhandenen kundeneigenen Lösungen und, wenn nicht im SAP Standard enthalten, zu neuen kundeneigenen Lösungen - Wissenstransfer für andere Dienstleister - Marktbeobachtung / Neue Technologien und Anwendungen der SAP - Systemvorführungen o. ä., z. B. Vorstellung neuer Module (auch in Form von Webkonferenzen) - Begleitung und Unterstützung des produktiven Betriebs aus Anwendersicht Vorgehensmodell Projekt Grundsätzlich ist ein Phasenmodell nach Empfehlungen des Softwareherstellers SAP anzulegen, da die Organisation und Abwicklung in der Applikationsbetreuung des Auftraggebers im Standard ITIL etabliert ist. Die Begleitung durch den Auftragnehmer ist auf Verlangen des Auftraggebers grundsätzlich an den Standorten des Auftraggebers, vor allem in Sankt Augustin und Berlin vor Ort sicher zu stellen. Eine Beratung mittels hybrider Gesprächsformate erfolgt nur in Absprache mit dem Auftraggeber und ist nicht als grundsätzliche Kommunikationsvariante während der Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gewünscht. Hauptaugenmerk der Projektschritte a) liegt auf Analyse- und Konzeptionstätigkeiten, mit dem Ziel, dem SAP System der DGUV neue Lösungen zuzuführen. b) liegt darin, dass nach Abnahme der zu a) genannten Tätigkeiten der Auftragnehmer aufgefordert werden kann, ein detailliertes Pflichtenheft zu erstellen. c) liegt darin, dass nach Abnahme und Bestätigung dieses Pflichtenheftes der Auftragnehmer zur Umsetzung aufgefordert werden kann. Dabei ist zu beachten, dass Umsetzungsprojekte den regulären Betrieb nur minimal beeinflussen dürfen. Einheitlicher Gesamtprojektleiter Für alle Projekte aus dem Rahmenvertrag ist seitens des Auftragnehmers zusätzlich zur jeweiligen Projektleitung ein einheitlicher Ansprechpartner namentlich zu benennen (einheitlicher Gesamtprojektleiter). Dieser ist für die Klärung organisatorischer Rahmenbedingungen sowie für die Koordination aller für die erfolgreiche Durchführung des Auftrags notwendigen Tätigkeiten verantwortlich. Er soll die zentrale Schnittstelle zwischen der Projektleitung des Auftraggebers und dem Auftragnehmer darstellen. Der einheitliche Gesamtprojektleiter muss über die notwendige Entscheidungskompetenz innerhalb der Organisation des Auftragnehmer verfügen, um auftauchende Fragestellungen schnell und verbindlich beantworten und ggf. auch vor Ort entscheiden zu können. Für Fälle der Abwesenheit des einheitlichen Gesamtprojektleiters ist ein Vertreter namentlich zu benennen. Die telefonische und schriftliche Erreichbarkeit des einheitlichen Gesamtprojektleiters oder seines Vertreters ist sicherzustellen.

Aitheantóir inmheánach: 26_EU_021

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Aicmiú breise (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Glinkastraße 40

Baile: Berlin

Cód poist: 10117

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 48 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas um iarraidh ar pháirt a ghlacadh

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Clárú i gclár trádála

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Handels- /Berufsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber hat einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister /Berufsregister oder eine Kopie des-selben einzureichen (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes für den Teilnahmeantrag nicht älter als 6 Monate sein).

Critéar: Clárú i gclár trádála

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eintragung in das Handelsregister - Der Bewerber hat einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister/Berufsregister oder eine Kopie des-selben einzureichen (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes für den Teilnahmeantrag nicht älter als 6 Monate sein).

Critéar: Ioncam bliantúil ginearálta

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Allgemeiner Jahresumsatz - Gefordert ist eine Erklärung (siehe Eignungsformblatt) über den allgemeinen Jahresumsatz in Euro (net-to) des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, d. h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren 2023, 2024, 2025 abgeschlossen wurden. Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Auf Verlangen sind geeignete Nachweise (z.B. Bilanzen und Jahresabschlüsse oder vergleichbare Dokumente) vorzu-legen. a) Mindestanforderung: Der durchschnittliche allgemeine Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) muss mindestens 10 Mio. Euro (netto) betragen.

Critéar: Ioncam bliantúil sonrath

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Spezifischer Jahresumsatz - Gefordert ist eine Erklärung (siehe Eignungsformblatt) zum spezifischen Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags: SAP-Projekt- und Beratungsleistungen für gesetzliche Unfallversicherungen, Sozialversicherungen oder für Landes- oder Bundesbehörden in Euro (netto) des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, d. h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren 2023, 2024, 2025 abgeschlossen wurden. Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Auf Verlangen sind geeignete Nachweise (z.B. Bilanzen und Jahresabschlüsse oder vergleichbare Dokumente) vorzulegen. a) Mindestanforderung: Der durchschnittliche spezifische Jahresumsatz der Jahre 2023, 2024, 2025 im Tätigkeitsbereich des Auftrags: SAP-Projekt- und Beratungsleistungen für gesetzliche Unfallversicherungen, Sozialversicherungen oder für Landes- oder Bundesbehörden muss mindestens 6 Mio. Euro (netto) betragen.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Haftpflichtversicherung - a) Mindestanforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass die Haftungshöchstsummen durch eine Versicherung abgedeckt sind, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Haftpflichtversicherung oder vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht. Alternativ kann eine Erklärung abgegeben werden, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Auf Verlangen sind geeignete Nachweise vorzulegen (Versicherungsnachweis nicht älter als sechs Monate bzw. Bescheinigung eines Versicherers, dass eine Haftpflichtversicherung in dieser Höhe abgeschlossen werden kann).

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Durchschnittliche jährliche Belegschaft im Bereich SAP-Beratung - a) Mindestanforderung: Der Bewerber hat die Anzahl der Beschäftigten bezogen auf Vollzeitstellen im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) im Bereich SAP-Beratung anzugeben (siehe Eignungsformblatt). Dabei muss die Gesamtanzahl der Beschäftigten bezogen auf Vollzeitstellen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) im Bereich SAP-Beratung für gesetzliche Unfallversicherungen, Sozialversicherungen oder für Landes- oder Bundesbehörden im Durchschnitt 100 betragen.

Critéar: Bearta a chinntíonn cáilíocht

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Vergabe-, Vertrags- und Projektsprache - a) Mindestanforderung: Der Bewerber versichert (siehe Eignungsformblatt), dass die Vergabe- und Vertragskorrespondenz in deutscher Sprache erfolgt und die Projektsprache Deutsch ist.

Critéar: Bearta a chinntíonn cáilíocht

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Zertifikat nach ISO 27001 - a) Mindestanforderung: Gefordert ist die Darstellung der Maßnahmen des Unternehmens, die erwarten lassen, dass die Informationssicherheit innerhalb des Unternehmens dauerhaft definiert, gesteuert und aufrechterhalten wird, oder nachgewiesene, gültige Zertifizierung eines eingerichteten Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) nach ISO/IEC 27001 oder auf Basis BSI IT-Grundschutz (oder gleichwertig).

Critéar: Bearta a chinntíonn cáilíocht

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Qualitätssicherungsstandards - a) Mindestanforderung: Gefordert ist die Darstellung eines unternehmensbezogenen Qualitätsmanagementsystems hinsichtlich Strukturen, Abläufen und Prozessen (formlos) oder Nachweis (Vorlage des Zertifikats in elektro-nischer Kopie, z. B. nach ISO 9000 ff.) eines beim Unternehmen etablierten Qualitätsmanagement-systems.

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Vorstellung und per-sönliche Referenzen des Einheitlichen Gesamtprojektleiters - Der Bewerber hat den zum Einsatz vorgesehenen Einheitlichen Gesamtprojektleiter mit folgenden Anga-ben vorzustellen: - Name - Unternehmenszugehörigkeit - Rolle im Unternehmen - Fach- oder Hochschulabschluss - Relevante Berufserfahrung seit Abschluss in Jahren - Angaben zu etwaigen fachspezifischen Zusatzqualifikationen Zudem hat der Bewerber persönliche Referenzen des Einheitlichen Gesamtprojektleiters einzureichen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Wünschenswert sind 3 persönliche Referenzen. Für die geforderten persönlichen Referenzen stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsform-blatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von dem Bewerber genutzt werden soll. Die Darstellung jeder persönlichen Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Name des Unternehmens/Bewerbers/Mitglieds der Bewerbergemeinschaft, für welches der Einheitli-che Gesamtprojektleiter die Referenz erbracht hat - Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer/E-Mail-Adresse - Benennung des Referenzprojektes (Titel) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes - Angaben zu Leistungsart und -umfang. Als von Leistungsart und -umfang vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen: Leistungsart: (1) SAP-Projektleitung, wobei der Schwerpunkt der Referenzen in der Projektleitung dabei mindes-tens auf den Themen der SAP-Ressourcensteuerung im ERP-Umfeld (FI und CO und MM) lie-gen muss (2) Funktionale Systemanalyse (3) Benutzerverwaltung (4) Erfahrung und spezielle Kenntnisse im SAP-Rechnungswesen für gesetzliche Unfallversiche-rungen, Sozialversicherungen oder für Landes- oder Bundesbehörden (5) Leistungen wurden in den letzten 5 Jahren (Kalenderjahre 2021 - 2026) erbracht Leistungsumfang: (1) Unter der Umgebung S/4HANA in den Modulen - TR - PSMVendor Invoice Management - Treasury Management - Materials Management - SAP Analytics Cloud - SAP BTP - SAP Invoice Management (2) öffentlicher Auftraggeber i.S. d. § 99 GWB a) Mindestanforderung: (1) Bezüglich der Berufserfahrung hat der Einheitliche Gesamtprojektleiter vorzuweisen: - Mindestens 7 Jahre Berufserfahrung als SAP-Berater im ERP-Umfeld (FI und CO und MM) - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter in der SAP-Beratung - Deutschkenntnisse mindestens auf C2 -Niveau (2) Gefordert ist mindestens 1 persönliche Referenz, welche die dargestellte Leistungsart vollstän-dig abdeckt. b) Bewertung im Rahmen der Bewerberreduzierung: (1) Die vorgelegten persönlichen Referenzen werden jeweils zunächst auf die Erfüllung der geforder-ten Leistungsart geprüft. Eine persönliche Referenz kann im Rahmen der Bewerberreduzierung nur dann Berücksichtigung finden, wenn die zugehörige Leistungsart vollständig dargelegt wur-de. (2) Die Bewertung dieser persönlichen Referenzen erfolgt kumulativ in einer Gesamtschau hinsicht-lich des Abdeckungsgrades des Leistungsumfangs und der Ausführungen in der "Kurzbeschrei-bung Referenzprojekt". (3) Bei der Bewertung der persönlichen Referenzen übt der Auftraggeber seinen Bewertungsspiel-raum aus und nimmt eine Punktebewertung gemäß Ziffer II. 7. vor.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (céatadán, beacht): 30,00

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh
Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Vorstellung und persönliche Referenzen des Teilprojektleiters HCM - Der Bewerber hat den zum Einsatz vorgesehenen Teilprojektleiter HCM mit folgenden Angaben vorzu-stellen: - Name - Unternehmenszugehörigkeit - Rolle im Unternehmen - Fach- oder Hochschulabschluss - Relevante Berufserfahrung seit Abschluss in Jahren - Angaben zu etwaigen fachspezifischen Zusatzqualifikationen Zudem hat der Bewerber persönliche Referenzen des Teilprojektleiters HCM einzureichen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Wünschenswert sind 3 persönliche Referenzen. Für die geforderten persönlichen Referenzen stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsform-blatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von dem Bewerber genutzt werden soll. Die Darstellung jeder persönlichen Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Name des Unternehmens/Bewerbers/Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft, für welches der Teilprojektleiter HCM die Referenz erbracht hat - Name und Adresse des Referenzbeauftragten sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer/E-Mail-Adresse - Benennung des Referenzprojektes (Titel) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes - Angaben zu Leistungsart und -umfang. Als von Leistungsart und -umfang vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen: Leistungsart: (1) Der Schwerpunkt der Referenzen muss dabei auf den Themen HCM liegen (2) Funktionale Systemanalyse (3) Benutzerverwaltung (4) Erfahrung und spezielle Kenntnisse im HCM für gesetzliche Unfallversicherungen, Sozialversicherung oder für Landes- oder Bundesbehörden (5) Leistungen wurden in den letzten 5 Jahren (Kalenderjahre 2021 - 2026) erbracht Leistungsumfang: (1) Unter der SAP-(HCM)-Umgebung in den Modulen - PA/PY - PT - OM - TV - VADM - ESS/MSS/PSS - Berechtigungen (SIVIS) - cuDocumentBuilder (2) öffentlicher Auftraggeber i.S.d. § 99 GWB a) Mindestanforderung: (1) Bezüglich der Berufserfahrung hat der Teilprojektleiter HCM vorzuweisen: - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Berater im HCM-Umfeld - Deutschkenntnisse mindestens auf C1-Niveau (2) Gefordert ist mindestens 1 persönliche Referenz, welche die dargestellte Leistungsart vollständig abdeckt. b) Bewertung im Rahmen der Bewerberreduzierung: (1) Die vorgelegten persönlichen Referenzen werden jeweils zunächst auf die Erfüllung der geforderten Leistungsart geprüft. Eine persönliche Referenz kann im Rahmen der Bewerberreduzierung nur dann Berücksichtigung finden, wenn die zugehörige Leistungsart vollständig dargelegt wurde. (2) Die Bewertung dieser persönlichen Referenzen erfolgt kumulativ in einer Gesamtschau hinsichtlich des Abdeckungsgrades des Leistungsumfangs und der Ausführungen in der "Kurzbeschreibung Referenzprojekt". (3) Bei der Bewertung der persönlichen Referenzen übt der Auftraggeber seinen Bewertungsspiel-raum aus und nimmt eine Punktbewertung gemäß Ziffer II. 7. vor.
Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta
Ualú (céatadán, beacht): 15,00

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe
Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: SAP BTP und SAP Invoice Management - Wünschenswert sind 3 Referenzen. Der Bewerber hat Leistungen nachzuweisen und dafür Unternehmensreferenzen einzureichen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Für die geforderten Referenzen stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsformblatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von dem Bewerber genutzt werden soll. Die Darstellung jeder Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Name des Unternehmens/Bewerbers//Mitglieds der

Bewerbergemeinschaft, welches die Referenz erbracht hat - Name und Adresse des Referenzbeauftragten sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer /E-Mail-Adresse - Benennung des Referenzprojektes (Titel) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes - Angaben zu Leistungsart und Leistungsumfang. Als von Leistungsart und -umfang vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen: Leistungsart: (1) Erfahrung und spezielle Kenntnisse in der Implementierung von SAP BTP im Kontext Kontraktmanagement und Kreditorische Rechnungsbearbeitung (2) Erfahrung und spezielle Kenntnisse in der Implementierung von SAP Invoice Management und Automatisierung (Dunkelverarbeitung) (3) Leistungen wurden in den letzten 5 Jahren (Kalenderjahre 2021 - 2026) erbracht Leistungsumfang: (1) Beschreibung des Umfangs der Implementierungen im BTP Umfeld (2) Beschreibung des Umfangs der Projekthalte im Invoice Management (3) Einbindung in bestehende Release-, Transport- und Betriebsprozesse a) Mindestanforderung: Gefordert ist mindestens 1 Referenz, welche die Leistungsart vollständig abdeckt. b) Bewertung im Rahmen der Bewerberreduzierung: (1) Die vorgelegten Referenzen werden jeweils zunächst auf die Erfüllung der geforderten Leistungsart geprüft. Eine Referenz kann im Rahmen der Bewerberreduzierung nur dann Berücksichtigung finden, wenn die zugehörige Leistungsart vollständig dargelegt wurde. (2) Die Bewertung dieser Referenzen erfolgt kumulativ in einer Gesamtschau hinsichtlich des Abdeckungsgrades des Leistungsumfangs und der Ausführungen in der "Kurzbeschreibung Referenzprojekt". (3) Bei der Bewertung der Referenzen übt der Auftraggeber seinen Bewertungsspielraum aus und nimmt eine Punktbewertung gemäß Ziffer II. 7. vor.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (céatadán, beacht): 40,00

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Unternehmensreferenzen zu SAP-Projektdienstleistung - Betreuung und Weiterentwicklung SAP HCM - Wünschenswert sind 3 Referenzen Der Bewerber hat Leistungen nachzuweisen und dafür Unternehmensreferenzen einzureichen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Für die geforderten Referenzen stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsformblatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von dem Bewerber genutzt werden soll. Die Darstellung jeder Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Name des Unternehmens/Bewerbers/Mitglieds der Bewerbergemeinschaft, welcher die Referenz erbracht hat - Name und Adresse des Referenzbeauftragten sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer/E-Mail-Adresse - Benennung des Referenzprojektes (Titel) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes - Angaben zu Leistungsart und Leistungsumfang. Als von Leistungsart und -umfang vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen: Leistungsart: (1) Erfahrung und spezielle Kenntnisse im Bereich HCM (2) Leistungen wurden in den letzten 5 Jahren (Kalenderjahre 2021 - 2026) erbracht. Leistungsumfang: (1) In folgenden Modulen: - PA/PY - PT - TV - OM - VADM - ESS/MSS/PSS - P&F - dPA (2) Anzahl der Nutzer a) Mindestanforderung: Gefordert ist mindestens 1 Referenz, welche die Leistungsart vollständig abdeckt. b) Bewertung im Rahmen der Bewerberreduzierung: (1) Die vorgelegten Referenzen werden jeweils zunächst auf die Erfüllung der geforderten Leistungsart geprüft. Eine Referenz kann im Rahmen der Bewerberreduzierung nur dann Berücksichtigung finden, wenn die zugehörige Leistungsart vollständig dargelegt wurde. (2) Die Bewertung dieser Referenzen erfolgt kumulativ in einer Gesamtschau hinsichtlich des Abdeckungsgrades des Leistungsumfangs und der Ausführungen in der "Kurzbeschreibung Referenzprojekt".

renzprojekt". (3) Bei der Bewertung der Referenzen übt der Auftraggeber seinen Bewertungsspielraum aus und nimmt eine Punktbewertung gemäß Ziffer II. 7. vor. Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta
Ualú (céatadán, beacht): 15,00

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Unternehmensreferenz zu SAP-Projektdienstleistungen - Haushaltsaufstellung (SAP SAC Planing) - Wünschenswert ist 1 Referenz Der Bewerber hat Leistungen nachzuweisen und dafür Unternehmensreferenzen einzureichen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Für die geforderten Referenzen stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsformblatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von dem Bewerber genutzt werden soll. Die Darstellung jeder Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Name des Unternehmens /Bewerbers//Mitglieds der Bewerbergemeinschaft, welcher die Referenz erbracht hat - Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer/E-Mail-Adresse - Benennung des Referenzprojektes (Titel) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes - Erbringung hinsichtlich der Referenzen in Bezug auf die Leistungsart. Als von Leistungsart und -umfang vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen: Leistungsart: (1) SAP-Projektdienstleistungen zu Haushaltsaufstellung (SAP SAC Planing) (2) Leistungen wurden in den letzten 5 Jahren (Kalenderjahre 2021 - 2026) erbracht a) Mindestanforderung: Gefordert ist 1 Referenz, welche die Leistungsart vollständig abdeckt. b) Bewertung im Rahmen der Bewerberreduzierung: Keine.

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3
An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5
Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur
Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 26/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXV1YYDYT24EK59Y/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXV1YYDYT24EK59Y>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí an nóis imeachta:

An dáta a mheastar a sheolfar na cuirí chun tairiscintí a chur isteach: 22/07/2026

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeanach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXV1YYDYT24EK59Y>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 09/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Es wird nach § 56 Abs. 2 und 3 VgV verfahren.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: siehe Aza

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

Socrú airgeadais: gem. Vertrag

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

An t-uaslíon rannpháirtithe: 1

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Landes Berlin, Geschäftsstelle bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Die Einlegung von Rechtsbehelfen gegen dieses Vergabeverfahren richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB wird explizit hingewiesen. Danach ist ein Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Landes Berlin, Geschäftsstelle bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

Uimhir chlárúcháin: 993-8005699900-17

Seoladh poist: Glinkastraße 40

Baile: Berlin

Cód poist: 10117

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Bitte kontaktieren Sie uns ausschließlich über die Vergabeplattform.

R-phost: Referat.Vergaberecht@dguv.de

Teil.: +49 3013001-0

Seoladh idirlín: <https://www.dguv.de>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Landes Berlin, Geschäftsstelle bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Uimhir chlárúcháin: 11-1300000V00-74

Seoladh poist: Martin-Luther-Str. 105

Baile: Berlin

Cód poist: 10825

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: vergabekammer@senweb.berlin.de

R-phost: vergabekammer@senweb.berlin.de

Teil.: +49 03090138316

Seoladh idirlín: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: db438bcb-fed0-4851-83cf-3d858fc9917e - 01

Cineál na foirme: lomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 08/06/2026 14:29:10 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 393012-2026

Uimhir eagráin IO S: 109/2026

Dáta foilsithe: 09/06/2026